



**GROEP HERINNERING - GROUPE MÉMOIRE**  
VZW ASBL

Ambassade de la République fédérale d'Allemagne auprès du Royaume de Belgique  
Bruxelles

Martin KOTTHAUS  
Ambassadeur

## **Deutsche Renten und Pensionen for N-S Kollaborateure im Zweiten Weltkrieg**

Ich möchte nochmals erinnern dass Nazi Deutschlands Ziel ihrer Judenpolitik die völlige Vernichtung war des europäischen Judentums. Dabei hat das N-S Regime viele Widerstandsleute sowie Gegner dieses Regime verhaftet, ausgehungert, gefoltert und einem scheusslichem Tod unterworfen. In Belgien sind über 25000 Widerstandsleute ermordet. Viele, ausser Deutsche, die sich willig in die Waffen-SS einverleiben liessen, ob sie nun selber Mörder waren oder nicht, sind daran in sicherem Masse schuld. Ganz Europa hat daran teilweise mitgearbeitet. Dass Deutschland (ob es nun gewisse Länder seien oder nicht) nach dem Kriege einem Haufen Verbrecher Renten und Pensionen ausbezahlt hat ist schamlos. Dadurch sind im moralischem Sinne alle Nazi-Opfer ohne Unterschied zum zweiten Mal ermordet. Dabei sind die Überlebenden und ihre Nachkommen tief verletzt und seelisch gepeinigt. 75 Jahre nach dem Kriege hat Deutschland die Pflicht diesen Fehler öffentlich zu bekennen und diesbezügliche Renten und Pensionen sofort abzustellen. Dass das noch nicht geschehen ist, ist äusserst beunruhigend und ruft die Frage hervor ob die heutige führende deutsche Politiker sich des Ernstes dieses Geschehens ganz bewusst sind. Bedenken Sie dass der Ruf Deutschlands schon durch ihre Vergangenheit geschädigt, einen zusätzlichen Schmach damit erleidet. Anscheinend ist Letzteres noch im Bewusstsein der Deutschen nicht durchgedrungen. Wir benötigen schnellst Auseinandersetzungen zu führen, damit eine wirksame Strategie ausgebaut wird zur Bekämpfung der heutigen befremdenden Unachtsamkeit und Gleichgültigkeit.

Lucien Luck,  
Membre du Groupe Mémoire,  
Membre de la Communauté Israélite libérale de Belgique,  
Et enfant caché.